

Geleitwort

Als Herr Daniel Harder mich fragte, ob ich Interesse an der Betreuung seiner Abschlussarbeit zum Thema „Bilanzierung und Bewertung derivativer Finanzinstrumente bei Kreditinstituten nach dem Handelsgesetzbuch“ habe, konnte ich ihm spontan zusagen. Dies lag nicht nur daran, dass ich Herrn Harder in Lehrveranstaltungen stets als aufmerksamen und interessierten Teilnehmer kennengelernt habe, sondern auch daran, dass er ein nicht nur aktuelles, sondern auch sehr praxisrelevantes Thema vorgeschlagen hat.

Derivative Finanzinstrumente haben eine immense wirtschaftliche Bedeutung. Das weltweite Volumen von 640 Billionen US-\$ dieser Instrumente stellt ungefähr das Zweihundertfache des deutschen Bruttoinlandproduktes dar. Obwohl die Finanzmarktkrise 2007/2008 zu einer kritischen Diskussion in der Öffentlichkeit über dieses Finanzinstrument geführt hat und risikoreiche Geschäfte mit Derivaten für die Finanzmarktkrise mitverantwortlich gemacht worden sind, gehören sie nach wie vor für Kreditinstitute zum Alltag.

Parallel zur Finanzmarktkrise wurde das für die nationale Rechnungslegung maßgebliche Handelsgesetzbuch (HGB) durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) grundlegend reformiert, um die Informationsfunktion der Rechnungslegung zu stärken. Dabei wurde die Bestimmung des § 340e HGB eingeführt, wonach Finanzinstrumente des Handelsbestandes zum beizulegenden Teilwert abzüglich eines Risikoabschlags zu bewerten sind.

Die Arbeit geht der Frage nach, wie derivative Finanzinstrumente bei Kreditinstituten nach dem HGB zu bilanzieren und zu bewerten sind. Sie schließt damit eine Lücke in der bisherigen Forschung, indem der Verfasser zunächst die

Grundlagen derivativer Finanzinstrumente darstellt, bevor er sich der Rechnungslegung derivativer Finanzinstrumente nach handelsrechtlichen Vorschriften widmet. Er würdigt die Bilanzierung von Derivaten des Handelsbestandes und von Derivaten als Sicherungsinstrument kritisch und geht auch auf die Wechselwirkung mit den IFRS ein.

Essen, den 6. August 2014

Prof. Dr. Jens M. Schmittmann

Derivative Finanzinstrumente bei Kreditinstituten
Bilanzierung und Bewertung nach dem
Handelsgesetzbuch

Harder, D.

2015, XIII, 90 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-08298-7